

# 4 EXTRAVAGANZEN



MCW

PANZANO UND DARIO  
JAZZ UND EBBELWOI

CORTINA D'AMPEZZO UND SKIER

SACCOS UND JOHN LENNON

FÜR SIE UND FÜR IHN  
KEITH UND MANFRED

DAMEN- UND HERRENMODE

ALLEESTRAßE 22 A

65812 BAD SODEN AM TAUNUS

TELEFON: 06196-22767

FAX: -63652

WIR SIND STOLZ. MÄCHTIG STOLZ DARAUf, Daß EINE DER WICHTIGSTEN MODEZEITSCHRIFTEN UNS ZU DEN BESTEN FÜNFZIG DEUTSCHEN GESCHÄFTEN GEKÜRT HAT. ICH DENKE, NACH MEHR ALS ZWANZIG JAHREN M&W EIN VERDIENTES LOB. NUR, UND DIES STELLE ICH GANZ WEIT NACH VORNE: DIESES LOB BASIERT NICHT NUR AUF UNSERER ENGAGIERTEN ARBEIT, VIELMEHR IST ES OHNE SIE, JA SIE, LIEBER KUNDE, NICHT DENKBAR. IHR VERTRAUEN, IHR GUTER GESCHMACK, IHRE LIEBE ZUM BESONDEREN UND IHRE OFT SEHR PERSÖNLICHE VERBUNDENHEIT - ERST DIES ALLES HAT UNS ANGESPOhRT. ANGESPOhRT UND IMMER WIEDER MOTIVIERT, IHNEN MIT GANZ BESONDERER WARE AN UND UNTER DIE HAUT ZU GEHEN. DAFÜR DER „GQ“ UND GANZ BESONDERS IHNEN EIN GROßES UND VON GANZEM HERZEN KOMMENDES DANKESCHÖN. DANKE AUCH FÜR DIE VIELEN BRIEFE NACH ERSCHEINEN UNSERER LETZTEN AUSGABE, DER ZUM 20JÄHRIGEN BESTEHEN VON M&W. ES MACHT MIR UND MEINEN MITARBEITERN MUT UND GIBT KRAFT FÜR NEUE IDEEN, DIE WIR IHNEN IN DER KOMMENDEN ZEIT GERNE VORSTELLEN MÖCHTEN. DAZU GEHÖRT JETZT AUCH DIE NEUE **MODE FÜR FRÜHJAHR/SOMMER DES JAHRES 2000**. SIE IST SO SCHÖN FARBENFROH UND TEILWEISE ANDERS ALS BISHER. WERFEN SIE MANCHE GEWOHNHEITEN ÜBER BORD, WAGEN SIE SICH AN NEUE KOMBINATIONEN UND QUALITÄTEN. ZEIGEN SIE MUT UND OPTIMISMUS. LIEBEN SIE DAS BESONDERE! NUR DAS, WAS WIR LIEBEN, BRINGT UNS WEITER, SCHENKT UNS ENERGIE FÜR DIE KOMMENDEN, WICHTIGEN AUFGABEN. TUN SIE'S!



EXTRAVAGANZEN 2

HERZLICHST, IHR

Manfred Müssig

03

TERMINE

**MÄRZ 21.**  
Gute Gefühle:  
Frühlingsanfang.

**MÄRZ 22.**  
Kiton-Maßtag. Erleben Sie heute die schönen Stoffe von Kiton hautnah.  
An diesem Tag ist der Repräsentant aus Neapel ab 15 Uhr in unserem Hause und nimmt Maß. Open end!  
Bitte Termin vereinbaren.

**ab MÄRZ 30.**  
Frankfurt/Main:  
Fur & Fashion

04

TERMINE

**APRIL 01.**  
Manfred Müssig geht für ein Jahr nach Indien und wird Schüler von Meister Babaji, um die Kunst der meditativen Kundenberatung zu erlernen.\*

**APRIL 10. - 20.**  
Osterferien in Hessen

**APRIL 21.**  
Karfreitag

**APRIL 23. - 24.**  
Erohe Ostern! Kleine Geschenke gibt's bei M&W! Große natürlich auch.

\* April, April!!!



KEINER MURRT IM GESCHÄFT, ALLE BEOBACHTEN EHER ANDÄCHTIG ALS UNRUHIG

## VOM FLEISCH

DAS GESCHEHEN, UND DARIO IST GLÜCKLICH.

„Ich will einfach nur schreiben!“ Fast verzweifelt rannte ich meinen 18-jährigen Sohn Claudio an, der mir beim Einrichten des Schreibprogrammes am Computer behilflich ist. Denn zum ersten Mal, und hiermit verrate ich Ihnen ein fast peinliches Geheimnis, schreibe ich meine Texte nicht auf der Schreibmaschine, sondern mit dem „Rechner“.

Ich war gewohnt, das Klappern der Anschläge als „Musik“ wahrzunehmen, jetzt soll ich mich an eine „Maus“ und an die dazugehörige Kunststofftastatur gewöhnen. Wie lange dauert es nur, bis alles eingerichtet ist – in dieser Zeit hätte ich längst eine Seite auf meiner alten Schreibmaschine geschafft. Aber die Vorteile des Computers... für mich ein Buch mit vielen Fragezeichen und kein Fortschritt.

Aber mit dieser Meinung werde ich als „almüdsch“ tituliert. Bin ich's halt – jedenfalls beim Schreiben. So wie ich das Zeitalter der Computer nur für das Notwendigste begrüße, Medizin, Verkehr und banale Arbeiten, bin ich weiter ein Verfechter des ganz Persönlichen. Gibt es nicht immer wieder Beispiele dafür, daß im Kleinen geniale Geschäfte funktionieren, die sich nur auf Geist, Seele und Körper verlassen? Lieben wir nicht gerade diese menschlichen Attribute? Ein paar davon kenne ich sehr gut oder habe von deren „Seelen“ schnuppern dürfen.

Ich erzähle Ihnen gern davon: Stellen Sie sich bitte folgendes Szenario vor: Mitten im Herzen der Toskana, zwischen Florenz und Siena thront auf einer hohen Kuppe das Örtchen Panzano. Natürlich gibt es dort die besten Weine, hervorragende Olivenöle, die aromatischsten Kastanien und eine ganz

besondere Institution: Die „Antica Macelleria Cecchini“. Hierzulande mag man auch Metzgerei dazu sagen, aber das wäre eine Verhöhnung für das, was Dario in seinen kleinen Räumen für seine Kunden und Freunde zelebriert.

Wen der Kulturmensch aus der Toskana mag, den empfängt er herzlich mit einer Umarmung und einem Schluck Rotwein, läßt ihn seine Würste probieren und legt eine Jazz- oder Klassik-CD auf. Die zweite Seele des Hauses ist seine amerikanische Frau, die an der Kasse sitzt. Es ist immer wieder ein großes Erlebnis, bei Dario Fleisch und Wurst einzukaufen. Welcher Fleisch-Fachmann, das Wort Metzger möchte ich wirklich nicht im Einklang mit Dario bringen, welcher Mann also nimmt sich so viel Zeit für seine Kunden und bringt eine derartig grandiose Qualität wie Dario? Ich kenne leider keinen. Nur eine Episode, die dies bestätigt: Sonntagmorgen, der Laden ist proppenvoll und ich frage ganz vorsichtig nach einem besonderen Stück Fleisch aus der Rinderkeule. Was passiert: Dario geht ins Kühlhaus, schultert eine Keule, sägelt, säbelt, bis er nach etwa zwanzig Minuten das Filetstück herausgeschnitten hat. Keiner murret im Geschäft, alle beobachten eher andächtig als unruhig das Geschehen und Dario ist glücklich, daß er seine Künste zeigen konnte. Über die Qualität des Fleisches lassen Sie mich nur dies berichten: Nach zwanzig Minuten im Ofen und anschließender zehnmütiger Ruhepause habe ich endlich wieder einmal geschmeckt, was die Natur und der Mensch sehr gutes hervorbringen können – ohne ein einziges Pflanzengewürz. Fleisch, wie ich es noch nie genießen konnte. Danke Dario! ■



EXTRAVAGANZEN 3

# LEGENDÄRE ADRESSEN

EXTRAVAGANZEN 4

Es gibt legendäre Adressen, die man einmal im Leben besucht haben sollte. Als Italien-Liebhaber möchte ich Ihnen ein paar davon nennen – vielleicht sehen wir uns einmal dort wieder. Einige meiner Kunden wissen, daß ich ein begeisterter Sportler bin – auch wenn mir leider meist die Zeit fehlt, um kontinuierlich meinen Hobbys nachzugehen. Aber ab und an klappt dann doch, und ich setze mich zum Beispiel an schönen Tagen auf mein „Sannino“-Rennrad und strandle durch den Taunus. Begleitet werde ich meist von zwei alten Schulfreunden, mit denen ich auch schon im Ausland Berge erklimmen habe. Aber zurück zu den legendären Adressen. Die Erste ist eigentlich nur ein Muß für Radsport-Fans: Am Comer See thront nämlich in majestätischer Schönheit hoch oben über dem Wasser der Wallfahrtsort der Zweiradler. **MADONNA DI GHISELLA**.

In dieser kleinen Kapelle befinden sich die Erinnerungsstücke aller großen des Radsports – Original Trikots, Räder, Wimpel, Fotos und auch obscure Teile wie das demolierte Rad eines tödlich verunglückten Radprofis. Ein Heiligtum der italienischen Radsport-Gemeinde – auch und trotz Doping. Für uns Amateure-Sportler übrigens ein Vergehen gegen die Sportlichkeit.

Weiter südlich von den Bergen der Dolomiten, befindet sich die nächste legendäre Station: **CORTINA D' AMPEZZO**. Diese ehemalige Olympia-Stadt nenne ich das „Mailand der Berge“. Selten sah ich soviel schicke und fröhliche Menschen auf den Straßen und den Pisten wie in dieser grandiosen Gegend. Besuchen Sie einmal das altherwürdige, hölzerne Olympia-Stadion und denken Sie an Toni Sailer oder die Verfilmung eines Bond-Romans in dieser großen Kulisse. Mich fröstelte es angenehm – ein Hauch großer Sportgeschichte war zu spüren.

Knapp 90 Autominuten südlich liegt die Stadt der Sehnsüchte - **VENEDIG**. Dort gibt es natürlich unzählige legendäre Bauten und Plätze. Lassen Sie mich deshalb nur von wenigen sehr persönlichen Tipps erzählen: Besuchen Sie die Lagunenstadt im Winter, lassen Sie sich bei Dämmerung mit einem hölzernen Boot nach Venedig schippern und genießen Sie dieses einzigartige Flair der im Dunst langsam sich heranschubenden Türme, Kuppeln und Häuser dieser wunderbaren Stadt. Vielleicht haben Sie Glück und Sie fahren allein ohne Gegenverkehr durch die Nebenkanäle, blicken in beleuchtete Wohnungen und lassen Ihrer Phantasie freien Lauf. Wenn Sie nicht im Danieli wohnen können oder möchten, dann sei Ihnen das Palazzo-Hotel „Bauer“ empfohlen. Besuchen Sie unbedingt die Zimmer mit Blick zum Canale Grande und lassen Sie sich von der Herzlichkeit des Personals verwöhnen. Auch wenn die Halle des Hotels nicht so grandios ist wie die des Danielis, der Zimmer-Standard ist dafür mehr als angenehm. Falls Sie abends spät noch Appetit haben, lassen Sie sich einen Tisch in jenem legendären Lokal reservieren, das durch Hemingway weltberühmt wurde: **HARRY'S BAR**. Sie sollten auf jeden Fall einen Bellini trinken, danach das berühmte Carpaccio essen. In dieser Atmosphäre explorieren Ihre Gedanken – es ist ein Treffpunkt der Welt. Ich hatte das große Glück, den Inhaber der Bar, Signore Cipriani kennenzulernen.

In einem seiner Bücher schrieb er über die Philosophie des Dienens, die mich begeistert und die ich in vielen Geschäften und Restaurants so oft vermisste. Leider. ■



BELLINI TRINKEN,  
DANACH DAS BERÜHMTE  
CARPACCIO ESSEN.

05  
TERMINE

WAS WÄRE MEIN GESCHÄFT OHNE DIE HILFE MEINER MAMA. AB UND AN LÄBT SIE UNS AUCH MAL SCHMUNZELN – WIE IN DIESEM FALL, ALS SIE SICH ALS „SERVIERERIN“ VERKLEIDET HAT. STEHT IHR ABER GUT...



**MAI 01.**  
Maifeiertag. Raus ins Grüne.

**MAI 12.**  
...wollte Termin mit Manfred Müssig vereinbaren...! Brauche dringend neuen Smoking.

**MAI 14.**  
Muttertag. Statt Blumen vielleicht ein Kleidchen von Blumarine? Mit passender Tasche.



ES GIBT EPISODEN, AN DIE MAN SICH BESONDERS GERNE ERINNERT. UND DIE SO UNGLAUBLICH EINFACH BEGINNEN.

EINE SOLCHE ERLEBTE ICH DIESER TAGE IN EINEM **EBBELWOI-LOKAL IN SACHSENHAUSEN**. ICH WAR MIT FREUNDEN VERABREDET UND WIR WECHSELTEN – WAS SELTEN VORKOMMT – VON DER ITALIENISCHEN CUCINA ZUM FRANKFURTER NATIONALGETRÄNK, DEM **STÖFFCHE**, UND ABEN EIN BANALES, ABER GUT SCHMECKENDES **SCHÄUFELCHEN**. NEBEN MIR SAß EIN ÄLTERER,

KAUZIGER HERR. NEUGIERIG MACHTE ER MICH NICHT NUR WEGEN SEINES STRUPPIGEN VOLLBARTES, SONDERN AUCH DESHALB, WEIL ER IM **EBBELWOI-REICH RHEINISCHEN WEIN** TRANK. WIR KAMEN INS GESPRÄCH. DER INTROVERTIERT SCHEINENDE MANN ENTPUPTTE SICH PLÖTZLICH ALS LEBENSFROHER PLAUDERER AUS ENGLAND. NACH GERAUMER ZEIT WURDE ICH HELLHÖRIG, DENN NEBEN MIR SAß EINER DER WELTBEKÄNNTESTEN JAZZ-TROMPETER: **KEITH SMITH**, EINGEWEIFHTEN KENNERN DER SZENE ALS „**MR. HEFTY JAZZ**“ BEKANNT. KÜRZLICH ERST FEIERT ER SEIN VIERZIGJÄHRIGES BÜHNENJUBILÄUM. **KEITH SMITH** ERHIELT VIELE AUSZEICHNUNGEN UND SPIELTE MIT DEN GRÖßTEN DES JAZZ ZUSAMMEN. „THE NEW YORK TIMES“ ZUM BEISPIEL SCHRIEB ÜBER IHN: „**KEITH SMITHS STIL IST ERFRISCHEND**“. UND AN DIESEM ABEND AN DEN HOLZTISCHEN IN SACHSENHAUSEN WAREN ES AUCH SEINE WORTE. DER ENGLÄNDER WAR EIN AMÜSANTER ERZÄHLER UND SEHR CHARMANT. ER ZOG MICH IN SEINEN BANN. WENIGE TAGE SPÄTER FAXTE ER MIR EINIGE PRESSEKRITIKEN – UND ERST JETZT WURDE MIR SEINE GRÖßE BEWUST. EINIGE VERGLEICHEN IHN GAR MIT **LOUIS ARMSTRONG**, DEM TROMPETEN-MEISTER. VERGLEICHE MIT „**SATCHMO**“ GIBT ES AUCH DESHALB, WEIL **KEITH SMITH** AUCH SINGT. VIELLEICHT GELINGT ES MIR, IHN EINMAL IN UNSEREM M&W-LANDHAUS BEGRÜßEN ZU DÜRFEN. DANN LADEN WIR SIE DAZU GANZ HERZLICH EIN. **DANKE FÜRS KENNENLERNEN, KEITH!** ■

EBBELWOI

FROM 01993 824028

TO 0049619663652

JAZZ

06  
TERMINE

**JUNI 01.**  
Christi Himmelfahrt (Vatertag).  
Lassen Sie das Auto stehen.

**JUNI 11.-12.**  
Pfingsten

**JUNI 21.**  
Endlich – Sommeranfang!

**ab JUNI 23.**  
Sommer, Sonne, gute Laune:  
Ferienstart! Wir wünschen  
gute Erholung. Neue Freizeit-  
Kleidung gibt's bei M&W.



EXTRAVAGANZEN 5

ANZEIGE

• BRILLE • SEHEN • MODE • ERLEBEN •



**Knauer**

Dietmar Knauer, Augenoptikermeister  
Clausstraße 25 · 65812 Ried Saden am Taunus  
Telefon 0 61 96/2 67 30 · Fax 0 61 96/64 12 79

# 07

TERMINE

**JULI 12.**  
Für alle Daheimgebliebenen: Schöne Erlebnisse gibt's auch bei M&W!

**JULI 22.**  
29\* im Schatten. Zeit für einen Sprung ins kühle Naß in der neuen Bademode.

**im JULI**  
Freuen Sie sich auf die M&W-„Überraschungen“.



## JOHNS SACCO

➤ Auch Kundenbesuche außer Haus sind möglich bei M&W. Wie hier beim Restaurantbesitzer Klaus Trebes vom „Gargantua“ in Frankfurts Liebigstraße, nimmt Manfred Müssig auch gerne Maß bei Ihnen zu Hause. Anruf und Termin vereinbaren – das genügt. ■

Gibt es Wünsche, die Sie sich noch nicht erfüllt haben? Sicher und hoffentlich haben Sie eine gehörige Portion unerfüllter Sehnsüchte. Mir geht es natürlich ebenso. Ein Traum gehört zu meiner Generation, die in den wilden Sechzigern meist in zwei Lager geteilt war: Beatles und Rolling Stones-Fans. Die kreative und damals revolutionäre Musik der „Fab Four“ war für mich auch stilbildend. Natürlich mochte ich auch die exzessivere Spielweise der Stones, aber mein Herz gehörte den Beatles. Ich erinnere mich noch an den ersten Fernsehauftritt – damals wurde ein Konzert aus Münchens Krone-Bau übertragen. Wir stellten den Ton des Fernsehers so laut, daß die Nachbarn und alle Haustiere hoh. Wie gerne wäre ich live dabei gewesen. Später, als Journalist, erlebte ich dann einen der kreativsten Köpfe der Beatles im Konzert: Paul McCartney begeisterte mich ebenso wie die Erinnerungen an frühe Jugend-Träume. Dazu gehörten natürlich auch die legendären Filme der Engländer unter der Regie von Richard Lester. Und natürlich wollten wir alle damals die Kleidung der Beatles tragen. Jene knapp sitzenden Anzüge oder die Stehkragenjacken mitsamt den kurzen Stiefeln, die heute schon wieder zu den Klassikern zählen. Damals fehlte mir sowohl für das Konzertticket als auch für die Kleidung das notwendige Taschengeld – heute ist diese Mode für mich vielleicht nicht die passende. Dennoch erlebte ich eine freudige Überraschung, als ich auf der vergangenen Herrenmesse „Pitti Uomo“ in Florenz den Beatles „nah“ sein durfte. Eine italienische Firma aus Neapel stellte dort ihre Beatles-Kollektion vor. Und ich durfte probieren und in der Vergangenheit schwelgen, ein original Sacco von John Lennon anziehen und schließlich einen Mann kennenlernen, dessen Vater den Beatles ganz nahe war. Gordon Millings zeigte mir die Kollektion und erzählte von den Spielereien, die sein Vater Dougie mit den Musikern aus Liverpool erlebte. Er war der Schneider der Beatles und sein Sohn hofft nun, jene Mode wieder aufleben zu lassen. Einen Fan für diese Kleidung hat er – mich. Danke, Gordon! ■

2 Es wird farbiger – vor allem in der Damenmode. Wie schwer es mir fällt, aus der Vielzahl der Kollektionen das für meine Kunden Richtige herauszufiltern, kann nur erahnen, wer einmal solch einen Einkaufs-Trip erlebt. Die Kollektionen werden in Florenz, Mailand, Köln, Düsseldorf und München präsentiert. Wir fotografieren die Teile, die uns gefallen, schneiden, wenn erlaubt, Farbmuster ab, notieren Besonderheiten, wie Qualität, Schnitte und entscheiden dann im stillen Kammerlein, was wir für unsere Kunden als sehr gut befinden. Eine nervenaufreibende Angelegenheit, aber immer wieder interessant, abwechslungsreich und schön. ■

3 Die Herrenmode wird körpernäher – passt das zu mir? Also, Bauch wegtrainieren, bewusster essen, damit die schmale Linie nicht aufträgt. Ein Pullover aus der neuen Polo Ralph Lauren-Kollektion. Natürlich gibt es auch weiter geschnittene Teile – Sie sollen ja auch immer noch genießen dürfen. Wir machen schon passend. ■

### ANZEIGE

ursula heilig | parfümerie und kosmetik

brunnenstraße 2b  
65812 bad soden  
061 96 21334

clarins  
la prairie  
hermes  
boucheron

entdecken sie  
die clarins  
paris methode –  
eine einzig-  
artige wohlfat

4 Ich mag kurze und schmale Hosenbeine. Wer von meinen Kunden diese Liebe teilt, der erhält seine Bekleidungsstücke entsprechend vom Schneider geändert. Daß dies auch einmal in der Form danebengehen kann, zeigt unser Foto eines netten, modisch aufgeschlossenen Kunden. In der Kürze liegt nicht immer die Würze – unser Schneider mußte nacharbeiten, der Kunde war wieder zufrieden. ■



EXTRAVAGANZEN 6

### ALDEN ANNAPURNA LUIGI BORRELLI FEDELI LORD PIANO SALFRA

**ADD** Sie lesen richtig – Daunenjacken für kühle Sommertage! Denn wir haben eine Firma gefunden, die die leichtesten Federn in wasserabweisenden und atmungsaktiven Blousons verarbeitet hat. Rund 20.000 feinste Daunen befinden sich in solch einem ADD-Teil, die eingearbeitete Kapuze im Kragen schützt schließlich auch vor dem, was hoffentlich selten von oben kommt.

**LUCIANO BARBERA** Wieder hat uns Giorgio Imperadori mit einer schönen Kollektion verwöhnt. Lässige Hosen aus einer „Papier“-Baumwolle mit und ohne Bundfalten und Baumwoll-Leinen-Mischungen. Für schlechtes Wetter eignet sich der halbgefütterte Trench ebenso wie die leicht gefütterte Jacke aus Nylon. Superschicke Überjacken – bequemer gehts nimmer. Hausmäntel aus Leinen schmücken Ihren hoffentlich bald sonnegebrannten Körper. Schutz vor der Sonne bieten die witzigen Leinen-Mützen und zum Fächern eignen sich notfalls gar die Leinen-Einstecktücher aus Piemont. Erinnerungen an die wilden Sechziger werden bei einigen wach, wenn Sie die superbequemen Barbera-Hemden sehen. Sportliche Klassik gepaart mit nobler Eleganz.

**C.P. COMPANY** Diese innovative Sportswear-Firma aus Italien, die wir nun schon seit fast zwei Jahrzehnten führen, bringt die Überlebensjacke – aus ihr läßt sich im Handumdrehen ein Zelt bauen. Eine andere Jacke verwandelt sich in einen Overall, mit dem man bei schlechtem Wetter geschützt Fahrrad fahren kann. Für Golf-Spieler, Segler oder andere Sportsmänner bietet die Kollektion Hosen, Polos, Westen, T-Shirts, Bermudas und Badhosen.

**DRY SHOD** Neu bei M&W – modisch und superbequeme Sommerschuhe. Wer sie einmal trägt, der gewöhnt sich auch an ihr Aussehen...

**KITON** Gibt es schönere Krawatten? Unsere Kunden sammeln diese handgefertigten, achtfach gelegten Hals-Verschöner. Auch diesmal sollten Sie nicht zu lange warten, sonst sind die Krawattenfächer leer. Die Nobelfirma aus Neapel hat uns natürlich auch Saccos, Anzüge, Hosen und Sportjacken geliefert, deren Feinheit und Nuancenreichtum jener Mann verpürt, der ein Kenner ist oder noch werden will.

**POLO RALPH LAUREN** Der Überlebens-Dschungel läßt grüßen. Unter diesem Motto könnte man einen Teil der Polo-Kollektion des Sommers 2000 sehen. Die Sportswear-Traditionsfirma aus USA bringt neben den legendären Polohendern in vielen Farben witzige, aber funktionelle Kleidung für Junge und Junggebliebene.

**WINDSOR** Die neue Linie – modern, aber nicht aufgesetzt. Neu und bequem. Leichte Stoffe in leichter Verarbeitung. Saccos und Anzüge sowie Hosen Made in Germany, aber international ausgerichtet. Interessante Stoff-Mischungen ergeben ein noch interessanteres Warenbild. Innovativ.

**ZEGNA** Vom Anzug bis zum Pyjama – der Edelschneider aus Italien hat uns die schönsten Teile seiner Kollektion geliefert. Für den Tag Anzüge aus der Schneider-Linie und natürlich wieder die supersoftigen Saccos, Mäntel, Jacken und Hosen. ■



### HERREN

EXTRAVAGANZEN 7



### DAMEN



### BARBERA CLOSED CRISTIANO FISSORE KITON METRADAMO VAMPIRE WINDSOR FRANCO ZICHE

**ANNAPURNA** Vorweg dies – Weiblichkeit ist gefragt. Unter diesem Motto leuchtet die Kollektion des Edel-Strickers aus der Toskana. Hochwertigste Baumwoll-Garne werden zu Halbarm-Rollis, kleinen Tops mit dazu passenden Jackchen, witzigen T-Shirts verarbeitet. Neue Optiken durch Bändchen-Seide und „Netzhemd“-Strick – weiblich und erotisch.

**ASPESI** Jung, frisch und besonders weiblich. Ein Farbenfeuerwerk von Leinen- und Baumwoll-Kleidern. Dazu passend Blazer, unkonstruiert und dadurch superbequem. Lässige Röcke und Hosen mit Tunnelzug, „Fransen“-Blusen und beschichtete Jacken sowie Mäntel – am besten vorbeikommen und ausprobieren.

**BLUMARINE** Eigentlich sollten Sie Ihren Mann oder Freund mitbringen, wenn Sie diese Kollektion ausprobieren. So sexy, so weiblich und so ausgefallen – das gabs noch nie bei M&W. Mehr sei nicht verraten. Wer besonders neugierig ist, der lasse sich von Manfred Müssig, die Fotos von der Modenschau in Mailand zeigen.

**BORRELLI** Qualität, Verarbeitung und Stoffe vom Feinsten. Der neapolitanische Blusen-Macher bringt Blumenmuster auf zarten Tops und Pastelle als Blusen, die im Rücken zu schließen sind. Auch hier: Neue und weibliche Klassik.

**CLARA COTTMANN:** Eine Bluse, die ein Blazer ist – das ist die neue Seidenbluse. Sie läßt sich genauso gut als Over-Jacket anziehen. Das alles in leuchtenden Sommer-Farben.

**C.P. DONNA** Neu bei M&W – die junge, modische Linie des Sportswear-Spezialisten. Unseren Männern schon lange bekannt, dürfte diese Kollektion vor allem die Töchter interessieren. Eine Komplett-Linie zu besonders günstigen Preisen.

**EMMA HOPE'S** Blumenmuster verschönern Ihren Fuß, goldfarbene Sandalen schmücken Sie. Regenbogen-Farben aus Naturfasern lassen Sie bequem durch den Sommer-Tag wandeln. Überraschungen für den Fuß – das ist die neue Schuh-Kollektion der legendären Engländerin Emma Hope.

**LORD PIANO** Neu bei M&W ist diese superfeinemale und hochwertige Kollektion. Für jede Situation gewappnet. Ob beim Sport oder im Büro – weich, fein und interessant sind die Teile des Nobel-Schneiders. Übrigens besitzen Sie schon eine Jeans-Jacke? Die von Loro Piana ist aus allerfeinstem weißen Cashmere. ■

V.L.N.R. HARALD HECK GABI SEEGRS NINO MÜSSIG CONNY BOGNER

CHRISTINE BECKER LUCIA SANFELICE MARIANNE MÜSSIG



ÖFFNUNGSZEITEN

MO-FR 9.30-13 UHR

MO-FR 15-19 UHR

SA 10-16 UHR



M&W  
EXTRVAGANZEN

BESUCHEN SIE UNS!

DAMEN- UND HERRENMODE

ALLEESTRAÙE 22 A

65812 BAD SODEN AM TAUNUS

TELEFON: 0 61 96-2 27 67

FAX: -6 36 52